



U S B E K I S T A N

“Zauber der Seidenstrasse”

30.05. – 08.06.2024

Namen wie Buchara und Samarkand beschwören Bilder orientalischer Märchen herauf. Wer kennt Sie nicht - die Geschichte von „Ali Baba und die 40 Räuber“ oder „Die Schelmenstreiche des Hodscha Nasreddin“. Die abenteuerlichen Berichte früherer Seidenstraßenreisender weckten schon bei Generationen von Lesern Fernweh. Marco Polo (1254 bis 1324) berichtete im Mittelalter über seine abenteuerliche Reise auf der Seidenstraße nach China und zurück. Die „Seidenstraße“ ist der Oberbegriff für Handelswege, die seit über 2.000 Jahren China und Europa miteinander verknüpften. Der von Seidenraupen auf Maulbeerbäumen gewonnene Stoff wurde in Europa zeitweise mit Gold aufgewogen. Auch Gewürze, Edelsteine, Edelmetalle und Früchte waren begehrte Waren, die mit Kamelen, aber auch per Schiff auf die lange und gefährliche Reise geschickt wurden. Erleben Sie mit uns den Zauber des Orients.

**Organisiert und begleitet von Dr. Ludwig Sagmeister
und
unterstützt vom Meisterverband Niederbayern**



Tag 01: DO 30.05.2024
München - Tashkent

Treffen der Teilnehmer am Flughafen **München** und gemeinsamer Flug nach **Tashkent** (via Istanbul). Nach der Ankunft (00.55 Uhr) werden Sie von Ihrem Reiseleiter begrüßt, der Sie zu Ihrem Hotel bringt.
Übernachtung im ****Hotel in Tashkent.

Tag 02: FR 31.05.2024
Tashkent

Frühstück, Mittagsimbiss, Abendessen im Hotel

Sie beginnen den heutigen Tag mit einer Besichtigung von **Tashkent**, der Hauptstadt der Republik Usbekistan, kulturelles Zentrum des Landes und größte Stadt Zentralasiens mit ca. 2 Mio. Einwohnern. Tashkent wurde nach einem schweren Erdbeben 1966 beinahe vollständig zerstört. Das Land stand damals unter sowjetischer Besetzung und wurde entsprechend nach deren Vorbild wiederaufgebaut: kunstvoll gegossene Betonfassaden voll Symmetrie und Schnörkel, Mahn- und Denkmäler sowie eine Vielzahl schön angelegter Parks sorgen für einen tollen Einstieg in Ihre Reise durch Usbekistan. Das Zentrum Tashkents bildet mit dem **Amir-Timur Platz** eine kleine grüne Oase. Denn wer in einem Wüstenstaat lebt, der schätzt sie wahrlich: Blumenrabatten, Wasserspiele und schattenspendende Bäume runden das Bild ab.

Am Nachmittag besuchen Sie den **Melek Agro Komplex** (Milchverarbeitung, Mehlproduktion u.a.) und den **Agromash Komplex** (Landmaschinen).
Abendessen im Restaurant und Übernachtung wie am Vortag.

Tag 03: SA 01.06.2024
Tashkent – Samarkand

Frühstück, Mittagessen, Abendessen

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach **Samarkand** (Fahrzeit ca. 2,5 Std.).

Nach der Ankunft **Besichtigung des Agro Komplex Chrotut** (Seidenproduktion, größter Milchviehbetrieb).

Anschließend laden wir Sie zu einem „**Luxus-Pilaw**“ **Mittagessen** ein.

Samarkand ist einer der wichtigsten geographischen Schlüsselpunkte an der **Großen Seidenstraße**. Über die reiche Vergangenheit der Stadt gibt es unzählige Geschichten und Legenden – eine wirkliche Schatzkammer der Kultur der Völker des Orients. Ausgrabungen bestätigen, dass sich die Menschen dank der äußerst günstigen geografischen Lage, des kühlen Klimas und der Wasserquellen schon sehr früh an diesem Ort niedergelassen haben. Die Stadt überlebte die Eroberungen von Alexander dem Großen und Dschingis Khan sowie die zerstörerischen Überfälle von Barbaren und Arabern, die die Stadt bis auf den Grund zerstörten.

Am Nachmittag besuchen Sie den **Zentralmarkt** und einen **Weinbaubetrieb mit Verkostung**. Abendessen in einem typisch usbekischen Restaurant.
Übernachtung im ****Hotel in Samarkand.

Tag 04: SO 02.06.2023
Samarkand – Bukhara

Frühstück, Mittagessen, Abendessen&Tanzshow

Nach dem Frühstück geht es zunächst zu einem Besuch der **Yangi Asr-Farm** mit Mittagessen im Betrieb.

Danach geht es in die heiligste Stadt Usbekistans, **Bukhara**. Der Zauber des Morgenlandes, im Flair von Tausendund-einer Nacht, magische Momente, das alles ist Bukhara, einfach eine Märchenstadt.

Das von der UNESCO unter Denkmalschutz gestellte Buchara gehört zu den ältesten Städten Mittelasiens, hier wird schon seit Jahrhunderten Handel getrieben. Davon zeugen die Kuppelbasare: Juwelierbasar, Basar der Mützenmacher und der Geldwechsler. In den Basaren und Geschäften gibt es viele schöne Dinge zu kaufen. Beim Erwerb sollte jeder sein Geschick beim Feilschen beweisen: Nicht zu handeln ist unhöflich. Die Stadt war ein wichtiges Handelszentrum der Seidenstrasse, einst befanden sich dort etwa 60 Karawansereien, ummauerte Herbergen, für ausländische Kaufleute. Viel der originalen Bausubstanz, wie Handelsbauten, Bäder und Paläste sind erhalten geblieben, so dass Bukhara wie ein riesiges lebendiges Museum erscheint.
Abendessen im Madrasah Restaurant Nodir Devongebi mit traditioneller Tanzshow.
Übernachtung im ***Hotel in Bukhara.

Tag 05: MO 03.06.2024
Bukhara

Frühstück, Mittagsimbiss, Abendessen

Nach einer **Besichtigung von Bukhara** stehen zwei **Fachbesuche** auf dem Programm, die Bukhara Golden Farm und das Agrarzentrum (u.a. Futtermais, Weizen, Reis und Baumwolle sowie ein modernes Gemüselager).

Abendessen im Nationalhaus Bukhara.
Übernachtung wie am Vortag.

Tag 06: DI 04.06.2024
Bukhara – Khiva

Frühstück, Teestube mit Imbiss, Abendessen

Am Vormittag besuchen Sie eine **Fabrik zur Baumwollverarbeitung** und den **Getreidespeicher** von Bukhara.

Auf der Weiterfahrt nach **Khiva** säumen Steppen Ihren Weg. Bei einer **Teestube** machen Sie Halt und werden mit dampfendem grünem Tee und grillten Leckereien versorgt. Weiter geht es auf der Wüstenstrasse, mit etwas Glück kann man wilde Kamele sehen.

Ankunft in Khiva am Nachmittag.
Abendessen und Übernachtung im ****Hotel in Khiva.

Tag 07: MI 05.06.2024
Oasenstadt Khiva

Frühstück, Mittagsimbiss, Abendessen&Folklore

Die ebenfalls zum UNESCO Weltkulturerbe gehörende, in der Wüste liegende Stadt **Khiva** ist ca. 2500 Jahre alt. Eine der Legenden besagt, dass Khiva von Sem, dem Sohn des biblischen Noahs, gegründet wurde.

Die Baudenkmäler von **Itschan-Kala**, des zentralen und ältesten Teils der Stadt, bilden einen geschlossenen Komplex und gleichen einem Freilichtmuseum islamischer Architektur. In dieser der Innenstadt leben ca. 300 Familien, die größtenteils dem Handwerk nachgehen, insbesondere dem Holzschnitzen. Fast jedes Haus in Khiva ist mit geschnitzten Türen geschmückt, die von lokalen Handwerkern hergestellt wurden. Besonders schön ist Khiva bei Sonnenuntergang, und vor allem nachts verwandeln die schöne Beleuchtung und das Mondlicht Itschan-Kala in ein wunderschönes Märchen.

Nach einer ausführlichen Besichtigung nehmen Sie Ihr **Abendessen mit Folklorekonzert** in einer zu einem Restaurant umgestalteten Medresse ein.
Übernachtung wie am Vortag.

Tag 08: DO 06.06.2024
Khiva – Ayaz Kala – Jurtencamp

Frühstück, Kaffee & Verkostung, Abendessen

Am Vormittag besuchen Sie den **Agro Komplex Urgantch** und verkosten bei einer Kaffeepause den dort produzierten **Käse** aus Ziegen- und Kuhmilch.
Anschließend geht es zum ca. 100 km nördlich von Khiva gelegenen **Jurtencamp Ayaz Kala**. In der Wüste erheben sich die Ruinen der einst größten Lehmfestung des alten Choresm – **Ayas Kala**. Im Jurtencamp haben sich die Möglichkeit, auf Kamelen zu reiten (optional, nicht inbegriffen).
Abendessen und Übernachtung im Jurtencamp.

Tag 09: FR 07.06.2024
Ayaz Kala – Urgentch – Tashkent

Frühstück, Mittagsimbiss, Abschieds-Abendessen

Der Vormittag steht Ihnen heute zur freien Verfügung. Anschließend Fahrt nach Urgentch und **Flug nach Tashkent**. Dort gemeinsames **Abschieds-Abendessen**.
Übernachtung im ****Hotel in Tashkent.

Tag 10: 08.06.2024
Taschkent – München

Frühstück

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug von Tashkent nach München.

(Änderungen im Programmablauf vorbehalten)

Reisepreis pro Person:

im Doppelzimmer € 2.648,-
Einzelzimmerzuschlag € 250,-

Eingeschlossene Leistungen:

- * Flug mit TURKISH AIRLINES von München nach Tashkent (via Istanbul) und zurück
- * Inlandsflug von Urgentch nach Tashkent
- * 23 kg Freigeäck pro Person zzgl. Handgepäck
- * Busrundreise im komfortablen Reisebus gemäß Reiseverlauf
- * Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug von Tashkent nach Samarkand
- * 8x Übernachtungen ****Hotels oder gleichwertig mit DZ/DU/WC
- * 1x Übernachtung im Jurtencamp
- * tägliches Frühstück
- * täglicher Mittagsimbiss (Tag 02-09)
- * 2x Abendessen im Hotel
- * 3x Abendessen im Restaurant
- * 1x Abendessen mit Tanzshow in Bukhara
- * 1x Abendessen mit Folklorekonzert in Khiva
- * 1x Abendessen im Jurtencamp
- * Eintritte und Besichtigungen lt. Programm
- * Wasser im Bus auf der gesamten Reise
- * deutschsprachige Reiseleitung
- * Trinkgelder für Reiseleiter und Busfahrer
- * Insolvenzversicherung
- * ausführliche Unterlagenmappe inkl. Reiseliteratur

Nicht enthalten sind alle nicht genannten Mahlzeiten, Getränke, Versicherungen und Ausgaben persönlicher Art.

Sollten sich Flugsteuern und/oder Kerosinzuschläge bis zum Reiseantrittsdatum erhöhen werden diese Mehrkosten zusätzlich in Rechnung gestellt. Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl erhöht sich der Reisepreis um € 80,- pro Person bei 25-29 Personen.

Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Einzelzimmer ist begrenzt. Die Vergabe erfolgt nach Eingangsdatum Ihrer Anmeldung.

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Veranstalter:

Geoplan KIWI Tours GmbH, in Zusammenarbeit mit gintatour Ges.f.internatl. Touristik mbH als Vermittler

